Mittwoch, 12. Oktober 2022: Begegnung mit Michail Schischkin

«Russland, Frieden oder Krieg»

Auf Initiative von Michelle Wüthrich und der Fachkonferenz Geschichte empfängt unsere Schule mit Herrn Michail Schischkin eine aussergewöhnliche Persönlichkeit mit internationaler Ausstrahlung, um mehr zu einem wichtigen und aktuellen Thema zu erfahren, welches die ganze Welt bewegt.



Michail Pawlowitsch Schischkin ist ein am 18. Januar 1961 in Moskau geborener russischschweizerischer Schriftsteller. Als Autor wurde er in Russland mit den drei wichtigsten Literaturpreisen ausgezeichnet: 2000 erhielt er den russischen Booker-Preis, 2005 den Nationalen Bestseller-Preis, 2006 und 2011 den Bolschaja-Kniga-Preis.

Schischkins Romane wurden in mehr als 30 Sprachen übersetzt, während seine politischen Essays in grossen Zeitungen im deutschen Sprachraum sowie in den wichtigsten internationalen Medien wie *The New York Times, The Wall Street Journal, The Guardian, Le Monde, The Independent* publiziert werden. Er ist Mitglied des schweizerischen Schriftstellerverbandes *Autorinnen und Autoren der Schweiz*.

In seinem Vortrag und der anschliessenden Fragerunde am Kollegium St. Michael wird Herr Schischkin weniger als Dichter, sondern aus einer anderen Rolle heraus sprechen und als pointierter politischer Beobachter auch über seine eigene Beziehung zu seiner russischen Heimat, deren Politik und Regierung sprechen.



Praktische Informationen:

Datum	Klassen
Mittwochmorgen, 12. Oktober 2022	Alle vierten Klassen D&E
Ort:	Aula des Kollegiums
Zeit:	Der Vortrag ersetzt für die betroffenen Klassen alle Lektionen von 10.40 bis 12.15 Uhr.
	Nota bene: Der normale Unterricht geht um 12.30 Uhr für alle Klassen nach Stundenplan weiter.
	Der Anlass endet bereits um 11.50 Uhr, sodass Zeit zum Mittagessen bleibt.

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Seien Sie bitte alle rechtzeitig vor Ort und begeben Sie sich direkt in den Saal.
- Im Vortrag darf nicht geschwatzt, getrunken oder gegessen werden.
- Alle Handys müssen alle ausgeschaltet und in der Tasche verstaut sein.

Wir wünschen allen Zuschauerinnen und Zuschauern im Voraus eine spannende Begegnung.

Freundliche Grüsse

Gisela Murmann, Vorsteherin (D)

Martin Steinmann, Vorsteher (E)